# JavaServer Pages Seminar Webprogrammierung WS04/05

Timothy Burk

6. Juni 2005

- Einleitung
  - Die Vorgeschichte
  - Java-Servlets
- 2 JavaServer Pages
  - Merkmale
  - Von der JSP zur HTML-Ausgabe
  - Syntax
- 3 Erweiterungsmechanismen
- 4 Beispiel
- Fazit

Die Vorgeschich Java-Servlets

# **Einleitung**

## Ansätze für dynamische Websites

- Verschiedene CGI-Lösungen (Perl, PHP, ...)
- Eigener Prozess f
  ür jede einzelne Anfrage n
  ötig

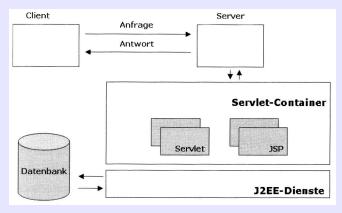
- ⇒ Die Lösung: Webserver-APIs
  - z.B. ISAPI (MS IIS) oder Apache-API
  - Vorteil: Webanwendungen laufen im Prozess des Webservers ab
  - Nachteil: plattformabhängig

## Java-Servlets

- Sun Microsystems führt 1996 eine plattformunabhängige Lösung auf Java-Basis ein: Java-Servlets
- Java-Klassen, die im Kontext des Webservers auf einer JVM verarbeitet werden
- JVM arbeitet Anfragen multithreaded ab
- Servlets müssen von GenericServlet oder HTTPServlet abgeleitet werden

#### Servlet-Container und Prozessraum

• Servlets werden innerhalb eines Servlet-Containers ausgeführt



## Problem: Ausgabe von Webseiten mit Servlets

- HTML-Tags werden mit out.print(...) an den Ausgabestrom geschickt
  - → keine Trennung von Seitendesign und Anwendungslogik
  - → unübersichtlicher Quellcode

 Lösungsansatz: Einfache Skriptelemente und HTML-Code mischen (z.B. PHP, ASP)

⇒ JavaServer Pages

Merkmale Von der JSP zur HTML-Ausgabe Syntax

## JavaServer Pages

## Was sind JavaServer Pages?

- "Technologie zur Erzeugung von HTML- und XML-Ausgaben eines Webservers" (Wikipedia)
- Sun Microsystems, 1998
- Statische Inhalte und Java-/JSP- Codefragmente in einer Datei
- Von Java gestützte Erzeugung dynamischer Webseiten

#### **Format**

Eine JSP ist eine Quelltextdatei für Webseiten

- Standard- oder JSP-Syntax
- XML-Syntax (Beispiele folgen)

## Eigenschaften von JavaServer Pages

- Enthält JSP-Anweisungen und HTML-Tags
- HTML-Tags werden unverändert an den Client geschickt
- JSP-Anweisungen geben dynamische Inhalte zurück
- Anwendungslogik ist in Tag-Bibliotheken oder JavaBeans implementiert
- Gleichzeitig kann Java-Code auch direkt in der JSP notiert werden

## Grundgerüst einer JSP

Diese JSP gibt die aktuelle Uhrzeit aus.

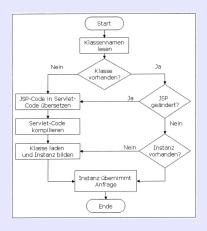
```
<%@ page contentType="text/html" %>
<%@ page import="java.util.*" %>
<html>
  <head>
    <title>Datum und Uhrzeit</title>
  </head>
  <body>
    <jsp:useBean id="now" class="GregorianCalendar"/>
    Hallo! Wir haben heute
   <\%= now.time \%>
  </body>
</html>
```

# Übersetzungs- und Ausführungsphase (1)

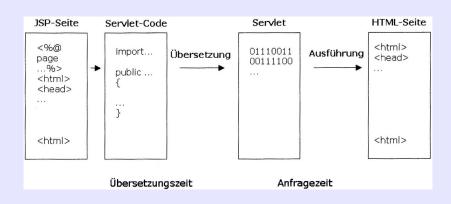
Was passiert genau, wenn ein Client eine JSP von einem Webserver anfragt?

- Der Server reicht die Anfrage an den Servlet-/JSP-Container weiter
- Der Container arbeitet mit der sogenannten JSP-Implementierungsklasse

# Übersetzungs- und Ausführungsphase (2)



# Übersetzungs- und Ausführungsphase (3)



### JSP-Elemente

- Direktiven: Anweisungen an den JSP-Container
  <%@ page contentType="..." session="true" %>
- **Skriptelemente:** Java-Code
  - → Drei Subkategorien
- Aktionen: Vordefinierte Funktionenjsp:useBean id="age" class="AgeBean"/>
- Expression Language: EL-Ausdrücke haben die gleiche Funktion wie Skriptausdrücke, aber eine vereinfachte Syntax \${name}

## Skriptelemente

 Deklarationen legen Variablen, Methoden oder innere Java-Klassen fest

$$<\%!$$
 int x = 0; %>

Skriptlets enthalten Java-Code, der eine Funktionalität implementiert

```
<jsp:scriptlet>
String myname = (String)session.getAttribute("myname");
String myemail = (String)session.getAttribute("myemail"
</jsp:scriptlet>
```

 Ausdrücke werten Variablen und Operationen zu Zeichenketten aus
 java.util.Date() %>

## Erweiterungsmechanismen

# Tagbibliotheken (Taglibs)

- Ersetzen von Skriptlets durch vordefinierte Aktionen, die in Taglibs zusammengefasst sind
- JSP Standard Tag Library (JSTL) hält Aktionen für häufig benötigte Aufgabe bereit
- Benutzerdefinierte Tags und Taglibs ermöglichen vielfältige Ergänzungen zur JSTL
- Definition erfolgt zeitgemäß in XML

#### **JavaBeans**

- JavaBeans können über JSP-Aktionen geladen und benutzt werden
- Beans stellen den mächtigsten Erweiterungsmechanismus für JSP dar

## Beispiel

## index.jsp

```
<jsp:root version="2.0" xmlns:jsp="http://java.sun.com/JSP/Page">
<jsp:directive.page contentType="text/html; ISO-8859-1" session="true"/>
 <ht.ml>
    <body>
      Datum: <jsp:expression>new java.util.Date()</jsp:expression>
. . .
      <h1>Registrierung:</h1>
      Bitte melden Sie sich hier an:
        <form action="employeeList.jsp" method="get">
          Name: <input type="Text" name="myname" value="" size="40"/>
          E-Mail: <input type="Text" name="myemail" value="" size="40"/>
          <input type="Submit" value="Anmelden..."/>
        </form>
    </body>
  </html>
</jsp:root>
```

## employeeList.jsp

```
<%@ page contentType="text/html; ISO-8859-1" session="true" %>
<%@ taglib prefix="mysqlquery" uri="/WEB-INF/tlds/mysqlqueries.tld" %>
. . .
   Sie sind angemeldet als: ${param.myname}, ${param.myemail}
   <isp:scriptlet>
     String myname = request.getParameter("myname");
     String myemail = request.getParameter("myemail");
     session.setAttribute("myname", myname);
     session.setAttribute("myemail", myemail);
   </jsp:scriptlet>
   <h1>Liste aller Mitarbeiter</h1>
. . .
     <mysqlquery:employeelist>
     ${name}${vorname}
       <a href="employeeDetails.jsp?mnr=${mnr}">Details anzeigen</a>
     </mysqlquery:employeelist>
. . .
```

## mysqlqueries.tld

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
<taglib xmlns="http://java.sun.com/xml/ns/j2ee"</pre>
    xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
    xsi:schemaLocation="http://iava.sun.com/xml/ns/i2ee/web-isptaglibrary 2 0.xsd"
    version="2.0">
  <description>Bibliothek MySQL-Abfragen</description>
    <tlib-version>1.0</tlib-version>
    <short-name>mysqlquery</short-name>
    <uri>/MySQLQueryLibrary</uri>
    <tag>
     <description>Liste aller Mitarbeiter ausgeben</description>
        <name>employeelist</name>
     <tag-class>com.tburk.studium.EmployeeList</tag-class>
     <body-content>scriptless</body-content>
        <variable>
         <name-given>mnr</name-given>
        </variable>
        <variable>
       <name-given>name</name-given>
    </wariable>
    <variable>
     <name-given>vorname</name-given>
    </variable>
    </tag>
</taglib>
```

# EmployeeList.java

```
public class EmployeeList extends SimpleTagSupport {
  private MysglConnHandler mch:
 public void doTag() throws JspException, IOException {
    this.mch = new MysqlConnHandler("org.gjt.mm.mysql.Driver", "localhost", "dbproject");
    if(mch.connect()) {
      String sql = "SELECT mnr, mname, vorname FROM Mitarbeiter ORDER BY mname ASC";
      ResultSet rs = mch.mysqlQuery(sql);
      trv {
        while(rs.next()) {
          String mnr = rs.getString(1);
          String name = rs.getString(2):
          String vorname = rs.getString(3);
          JspContext context = getJspContext();
          context.setAttribute("mnr", mnr);
          context.setAttribute("name", name):
          context.setAttribute("vorname", vorname);
          JspFragment fragment = getJspBody();
          fragment.invoke(null):
        rs.close():
        mch.close():
      } catch (SQLException e) {
        e.printStackTrace();
      1111
```

**Fazit** 

## Vor- und Nachteile von JSP

- + JSP ist effizient
- + Java eröffnet als OO-Programmiersprache mehr Möglichkeiten als Skriptsprachen
- + plattformunabhängig
- Servlet-/JSP-Container ist notwendig: Tomcat
- Komplexes Deployment von Webanwendungen